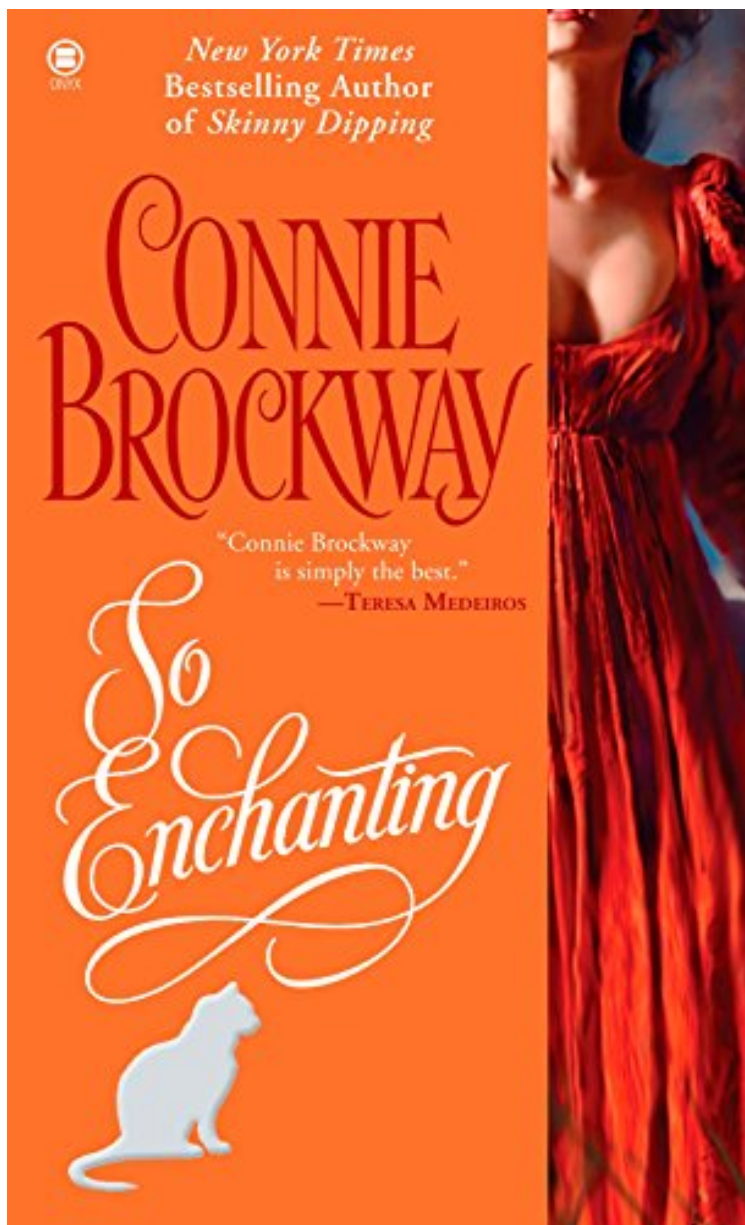


[Get free] So Enchanting

So Enchanting

Von *Connie Brockway*
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrank: #253704 in eBooksVerffentlicht am: 2009-02-03Erscheinungsdatum:
2009-02-03File Name: B001RIO2YY | File size: 77.Mb

Von Connie Brockway : So Enchanting before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised So Enchanting:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Unbedingt lesen! toller historischer Liebesroman Von Happy End Bcher - Nicole Greyson Sheffield, von allen nur kurz Grey genannt, arbeitet als Sonderermittler und versucht Scharlatanen und Betrger auf die Schliche zu kommen, die sich mit bernatrlichen Fhigkeiten brsten, sie sie jedoch gar nicht besitzen. Grey hat zudem auch persnliche Grnde diese Menschen zu berfhren, da sein Vater nach dem Tod von Greys Schwester Unsummen seines Vermgens dafr ausgab, um ein Medium nach dem anderen zu bemhen- immer in der verzweifelten Hoffnung, sie knnten ihm eine Verbindung zur geliebten Verstorbenen ermöglichen. Leider ohne Erfolg, bis er schlielich eines Tages an gebrochenem Herzen starb. Eines Tages nimmt Grey an einer Seance teil und ihm ist schnell klar, dass auch diesmal ein Betrger seine Hand im Spiel hat. Doch das mnliche Medium hat noch eine persnliche Gehilfin, die er als seine Ehefrau vorstellt. Grey ist trotz seiner Verachtung fr den Schwindler insgeheim bezaubert von der schnen Unbekannten, dennoch deckt er schnell und effizient den Betrug auf. Das Medium kann flichten, doch die junge Ehefrau bleibt zunchst in London, bis sie vom Tod des Flichtenden erfht und ihr kurz darauf von einem ehemaligen Bekannten ein Angebot unterbreitet wird, dass sie nicht ablehnen kann. Sechs Jahre spter lebt die junge Frau nun als Gouvernante Francesca Walcott in dem beschaulichen schottischen Dorf Little Firkin. Ihr Schtzling, Lady Amelie Chase, gilt in dem Dorf als junge Frau mit bersinnlichen Fhigkeiten, die auch der Grund dafr sind, dass Amelie fernab von London in dem Drfchen leben soll. Doch die Ironie des Ganzen ist, dass Amelie mittlerweile keine nennenswerten Fhigkeiten mehr aufweisen kann, ganz im Gegenteil zu Francesca, die die ihrigen jedoch tunlichst vor allen anderen verbirgt. Als eines Tages ausgerechnet der Mann vor ihr steht, der ihren verstorbenen Mann des Betrugs berfhrte, glaubt sie der Boden vor ihr tut sich auf. Grey ist ebenfalls vom Donner gerhrt, vor allem als er erfht, dass Francesca die Gouvernante vom Mndel seines Bruders ist. Dieser hat ihn gebeten, gewissen Morddrohungen nachzugehen, die anonym in schriftlicher Form, gegen Lady Amelie ausgesprochen wurden. Er erkennt Francesca sofort wieder, fragt sich jedoch misstrauisch geworden, was sie nun schon wieder fr vermeintliche Schurkereien ausheckt. Beide sind wie Feuer und Wasser und schenken sich nichts um ihre Standpunkte klar zu machen. Doch whrend Lady Amelie und Greys Neffe erste zrtliche Bande miteinander knpfen, fhlen sich auch Grey und Francesca immer mehr zueinander hingezogen. Doch hat ihre Beziehung berhaupt eine Chance, wo Grey Francesca immer noch fr eine geschickte, wenn auch bezaubernde Betrgerin hlt? Das Warten hat sich gelohnt! Zwar kann man den Roman nicht als typische Brockway Lektre bezeichnen, denn 'Herzenszauber' ist eher leichtere, unglaublich ansante historische Liebesromankost, doch, auch hier sprt man die Handschrift der Autorin, ihre Fhigkeit interessante Charaktere mit Substanz zu erschaffen und eine unterhaltsame Geschichte zu erzhlen, die sich von der blichen Liebesromankost wohltuend abhebt, ohne jetzt zu sehr in Lobhudelei verfallen zu wollen, doch man merkt mir sicherlich an, ich bin schwer begeistert von 'So Enchanting'. ;-) Besonders gelungen fand ich die spritzigen Wortgefechte, die sich Francesca und Grey liefern, die mir zahlreiche Lachtrnen in die Augen getrieben haben, doch zunchst mchte ich die beiden Hauptfiguren nher vorstellen. Francesca ist als junges sechzehnjhriges Mdchen mit einem gut aussehenden Tunichtgut durchgebrannt, der jedoch nur ihre besonderen Fhigkeiten ausnutzen wollte, um durch sie das groe Geld als Medium zu verdienen. So ist sie eigentlich eher verliebte Mittlufirin und nicht Drahtzieher der Schurkerei, die ihr frisch Angetrauter sich mit angesehenen Menschen der Gesellschaft erlaubt. Als Grey das Paar berfhrte, glaubt er, dass beide keinerlei magische Fhigkeiten besitzen, doch dem ist nicht so- dennoch braucht der ansonsten intelligente Grey recht lange, um das zu begreifen. ;-) In den darauf folgenden sechs Jahren verndert sich Francesca, sie wird durch ihre neue Stellung als Gouvernante zur angesehenen Respektsperson in Little Firkin und alle im Dorf frchten besonders ihre scharfe Zunge und ihren Sarkasmus. Nur Grey nicht, der in Francesca, als er sie nher kennen lernt eine vertraute Seele erkennt. Grey ist, zugegeben, in der ffentlichkeit nicht unbedingt als hflicher, zuvorkommender Gentleman bekannt. Im Gegenteil, er ist schroff, unverschmt, direkt und unhflich zu Francesca, doch seine Art fordert sie immer wieder heraus und reizt sie sogar sehr oft zum Lachen, wenn sie ihm nicht gerade stattdessen lieber den Hals umdrehen wrde. Zwar sind die Dialoge des Paares zunchst nicht gerade friedliebend doch wunderbar ansant und geistreich formuliert. Wenn man wie ich ein Faible hat fr schwarzen Humor oder zumindest leichte Formen des Sarkasmus bei Romanfiguren schtzt, wird man an 'So Enchanting' seine wahre Freude haben. Trotz aller Leichtigkeit versumt es die Autorin nicht, auch die Standpunkte ihrer Romanfiguren zu verdeutlichen und dem Leser einen Einblick in sowohl Francescas als auch Greys Seelenleben zu gewhren was ich immer sehr wichtig finde. Allerdings muss ich zugeben, dass die Charakterisierung der vier Hauptfiguren in diesem Roman, denn nebenbei wird auch noch eine weitere Liebesgeschichte erzht die jedoch nicht so gewichtig ist, der in Jane Austens 'Stolz und Vorurteil' nicht unhnlich ist. Der unfreundliche Grey, erinnert dabei an Mr. Darcy, Francesca an Elizabeth Bennet und Greys verliebter, gutglubig naiver Neffe an Mr. Bingley. Die Geschichte lsst sich wunderbar lesen, ist romantisch, humorvoll und wird zum Schluss sogar noch einmal spannend. Allerdings fand ich eine Sache nicht ganz so glcklich beschrieben, und zwar warum sich Francescas Schutzbefohlene zu solch einer Dummheit hinreien lsst, wie es fast am Ende des Romans der Fall ist. (leider kann ich an dieser Stelle nicht zu sehr ins Detail gehen, ich wrde dabei zuviel verraten) Dennoch war ich sehr angetan von dem Roman und somit erhlt "So Enchanting" bei mir einen 'Keeperstatus'. Wer eher unsicher ist, weil er vermutet, dass die paranormalen Elemente eventuell berwiegen knnten, kann unbesorgt zugreifen. Sie sind eher schmckendes Beiwerk

und eigentlich kaum vorhanden. Eine Rezension von Happy End Bcher. (NG)

Kurzbeschreibung Realistically quirky characters, delightfully clever writing and a warmly nourishing story about family, friendship and love come together brilliantly in *Skinny Dipping*, Connie Brockway's latest beguiling tale of a woman who discovers life is all about commitment. *Chicago Tribune* Years ago, lovely young Francesca Walcott ruled the fringes of London society as a mysteriously gifted medium. Until the uncompromising Lord Greyson Sheffield accused her of being a fraud, shattering her world, and sending her into exile in the Scottish Highlands. Now Greyson has received word that his ward's life is threatened, and he travels to Little Firkint to investigate, only to find the girl's companion is none other than Fanny Walcott, and that the ethereal girl who has haunted his dreams is now a ravishing woman. The audacious Fanny is more than his match in every way and as the sparks of challenge set fire to a passion neither can control, Grey is prepared to risk everything for the one woman he can never forget. Fighting an unseen enemy, thrown together by danger and desire, the cynic and the enchantress discover their own brand of magic . . . and a love too powerful, too consuming, too beguiling for either to resist.

Kurzbeschreibung Realistically quirky characters, delightfully clever writing and a warmly nourishing story about family, friendship and love come together brilliantly in *Skinny Dipping*, Connie Brockway's latest beguiling tale of a woman who discovers life is all about commitment. *Chicago Tribune* Years ago, lovely young Francesca Walcott ruled the fringes of London society as a mysteriously gifted medium. Until the uncompromising Lord Greyson Sheffield accused her of being a fraud, shattering her world, and sending her into exile in the Scottish Highlands. Now Greyson has received word that his ward's life is threatened, and he travels to Little Firkint to investigate, only to find the girl's companion is none other than Fanny Walcott, and that the ethereal girl who has haunted his dreams is now a ravishing woman. The audacious Fanny is more than his match in every way and as the sparks of challenge set fire to a passion neither can control, Grey is prepared to risk everything for the one woman he can never forget. Fighting an unseen enemy, thrown together by danger and desire, the cynic and the enchantress discover their own brand of magic . . . and a love too powerful, too consuming, too beguiling for either to resist.

ber den Autor und weitere Mitwirkende The author of seventeen full length novels, Connie Brockway lives in Minnesota with her husband and several dogs. An adult daughter has managed to escape to warmer climes. For now.